

>>> Bericht des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde des TSV Hagen 1860.

Traditionell möchte Ich Ihnen auch in diesem Jahr im Rahmen eines Jahresberichtes einen Überblick über die Themen geben, die uns als Hauptvorstand im ablaufenden Jahr beschäftigt haben.



Nachdem das Jahr 2020 bereits leider in erheblichem Umfang – negativ – geprägt war durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, hatten wir noch gehofft, dass sich die Situation in 2021 zum Positiven wendet, leider war dies nicht der Fall. Die Corona-Pandemie hatte und hat aktuell weiter erheblichen Einfluss auf das gesellschaftliche Leben in Deutschland. Jeder von uns ist individuell betroffen, in hohem Maße leidet insbesondere auch der organisierte Sport unter den Auswirkungen der Pandemie. Wir haben dennoch stets versucht, trotz der teilweise widrigen Rahmenbedingungen den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten, um Ihnen die Ausübung des Sports in unserem TSV Hagen 1860 e.V. zu ermöglichen.

Ich gehe auf einige Themen nachfolgend im Detail ein, möchte aber zunächst stellvertretend für alle im Jahre 2021 verstorbenen Mitglieder zweier Persönlichkeiten unseres Vereins gedenken, von denen wir kürzlich für immer Abschied nehmen mussten.

Am 07. Januar 2021 verstarb im Alter von 68 Jahren völlig überraschend **Heinz-Werner Schmunz**.



Der TSV Hagen 1860 e.V. und das Unified-Basketballteam haben mit dem Tod von Heinz-Werner einen ganz großen Basketballer verloren. Er war im Jahr 1974 einer der Spieler, der überraschend mit dem SSV Hagen Deutscher Meister

im Basketball wurde. Er lebte die Inklusion und verstand es, behinderte und nicht behinderte Menschen gemeinsam für den Basketballsport zu begeistern. So gründete er im TSV Hagen 1860 vor etwa 12 Jahren das Basketball **Team Unified**, mit dem er zweimal Deutscher Meister wurde und 2019 mit einer Silbermedaille von den Weltspielen aus Abu Dhabi zurückkehrte.

Im Alter von 95 Jahren verstarb am 23. September 2021 unser Mitglied **Lotte Meckel**. Sie trat im Alter von 7 Jahren in unseren Verein ein und war zum Zeitpunkt ihres Todes sagenhafte **88 Jahre** Mitglied im TSV Hagen 1860 e.V. Frau Meckel war über mehrere Jahrzehnte in der Leichtathletik- Abteilung aktiv und es war stets eine Freude, Sie in den vergangenen Jahren bei den Ehrungsveranstaltungen für langjährige Mitglieder zu treffen und mit ihr gemeinsam über die Vergangenheit und Historie unseres Vereins zu sprechen. Persönlich trafen wir Frau Meckel zuletzt im Dezember 2020 anlässlich Ihres Geburtstages. Es war ein tolles Gespräch, in dessen Verlauf sie unter anderem in lebhafter Erinnerung von der 75-Jahr-Feier des TSV Hagen 1860 e.V. im Jahr 1935 oder aber von sportlichen Höhepunkten als aktive Leichtathletin in den 50er und 60er Jahren berichtete. Es war beeindruckend.



Wir werden **Lotte Meckel** und **Heinz-Werner Schmunz** sehr vermissen und ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt an dieser Stelle nochmals ihren Angehörigen.

Der Freizeit- und auch der Wettkampfsport haben auch im Jahr 2021 in erheblichem Maße unter der Pandemie zu leiden. Viele Wettbewerbe wurden im Laufe des Jahres ausgesetzt oder erst gar nicht begonnen. Der Ligabetrieb kam in vielen Sportarten (teilweise) zum Erliegen. Auch unsere umfangreichen Kursangebote und der Reha-Sport konnten nur vereinzelt und unter – wie zuletzt – nur erschwerten Bedingungen



stattfinden. Umso erfreulicher war es, dass wir zumindest im Sommer den Feriensporttreff und nachfolgend im Herbst die Gauklerwoche durchführen konnten, wenn auch nur mit verringerter Teilnehmerzahl. Die Nutzung der Sporträume war und ist aktuell unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes möglich. Aktuell gilt auf der gesamten Sportanlage – wie in vielen Bereichen des Lebens- die sog. 2 G-Regel. Es freut mich, dass sich viele Mitglieder an die Regeln halten und hierdurch – wenn auch unter erschwerten Bedingungen – eine gemeinsame Ausübung des Sports möglich ist. Die weitere Entwicklung der Pandemie ist leider nicht vorhersehbar. Nahezu täglich werden die Rahmenbedingungen, unter denen Sport betrieben werden darf, geändert. Dennoch unterstützen wir als Hauptvorstand weiterhin uneingeschränkt den Pandemie-Kurs des Bundes und der Länder. Auch ich möchte diesen Bericht zum Anlass nehmen und alle, die bislang an einer Impfung zweifeln, motivieren, sich impfen zu lassen. Eine größtmögliche Impfquote ist der Weg aus der Pandemie und ermöglicht es uns hoffentlich in naher Zukunft wieder ein uneingeschränktes (Sport-) Leben zu führen.

Sportlich verlief das bisherige Jahr trotz der schwierigen Rahmenbedingungen dennoch für Mannschaften und EinzelsportlerInnen äußerst erfolgreich. So konnten unsere Tennisspieler Dietmar Willmes (Herren 65) und Antonius Warmeling (Herren 70) vom TC SG im TSV Hagen 1860 in Ihrer Altersklasse bei den 87. Westfalenmeisterschaften den Westfalentitel nach Hagen holen. Antonius Warmeling konnte im Laufe des Jahres noch einige weitere Turniere gewinnen und verbesserte sich in der DTB Rangliste von 170 auf Platz 28! Schon fast traditionell erfolgreich waren unsere Sportler der Faustballabteilung. Die U12 Faustballer qualifizierten sich für die Norddeutsche Meisterschaft, belegten dort einen guten 4. Platz und verpassten damit nur knapp die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Unsere Bundesliga-Faustballer qualifizierten sich für die Deutsche Meisterschaft und schafften nach vielen Jahren den Einzug ins Endspiel! Dort

unterlag man dann leider dem Serienmeister aus Pfungstadt, dennoch Glückwunsch zu dieser herausragenden Leistung. Die großartige Faustballfeldsaison krönten letztlich die M45 Faustballer mit dem erneuten Gewinn der Deutschen Meisterschaft. Glückwunsch!

Unfreiwillig Geschichte haben wir im April 2021 geschrieben. Am 24. April wurde erstmals in der Geschichte des Vereins eine Jahreshauptversammlung online durchgeführt. Eine Durchführungsform, an die wir uns – offen gesprochen- nicht gewöhnen wollen, auch wenn alles reibungslos über die „Bühne gegangen“ ist. Im Rahmen eben dieser JHV hatte ich u.a. nochmals im Detail über die von uns im Rahmen des Förderprojektes „Moderne Sportstätten 2022“ umzusetzenden Sanierungs- und Bauvorhaben berichtet. Hierbei handelt es sich um die

- Modernisierung der Budo-Halle
- Erneuerung der Tennisplätze
- Dachsanierung Flachdach
- Neubau einer Faustball-Arena
- Gebäudesanierung (Sanitär/Umkleiden etc.)
- Sanierung des Megacourt / Gymnastikhalle

Die Modernisierung der Budo-Halle konnte sehr frühzeitig als erstes Projekt abgeschlossen werden, hierüber hatte ich bereits berichtet. Für alle sichtbar umgesetzt ist zwischenzeitlich auch das Großprojekt „Faustballarena“. Unsere Faustballer trainieren nach Jahren der Abwesenheit in der Arena, ein tolles Gefühl für alle Beteiligten. Die offizielle Eröffnung der Arena soll stattfinden im Mai 2022. Wir freuen uns darauf. Nochmals bedanken wir uns bei den zahlreichen Mitgliedern der Faustballabteilung, insbesondere den Spielern der Bundesliga-Mannschaft und Abteilungsleiter Dirk Schachtsiek, die mit Eigenleistung in einem Umfang von knapp **1600 Stunden!** für eine erfolgreiche Umsetzung des Projekts gesorgt haben. Die Sanierung der Gymnastikhalle haben wir begonnen, die Glasbausteine wurden entfernt und 4 neue Fenster eingebaut. In Kürze wird der Hallenboden durch einen





neuen Boden ersetzt und die Wände werden neu gestrichen, so dass die Halle – hoffentlich zur nächsten JHV – in „neuem Glanz erstrahlt“. Es freut mich, dass wir auch die Beschilderung an den Parkplätzen und insbesondere die Beleuchtungssituation am „unteren“ Parkplatz durch Erneuerung der Leuchten an der Tennishalle und Aufstellen eines neuen Beleuchtungsmastes deutlich verbessern konnten.

Zu meinem Bedauern konnten wir die übrigen Projekte leider nicht wie geplant im Jahre 2021 beginnen. Auch pandemiebedingt kam es leider zu Verzögerungen, u.a. die Vorbereitung der Anträge für die KfB-Bank war doch wesentlich aufwendiger als geplant. Zwischenzeitlich sind die Anträge vollständig eingereicht, so dass wir optimistisch sind, mit der Umsetzung der weiteren Projekte im 1. Quartal 2022 beginnen zu können.

Aktuell planen wir die Umsetzung eines weiteren – für Hagen einmaligen - Großprojektes im Bereich des Ascheplatzes gemeinsam mit einem Investor, das insbesondere auf die Förderung von Kindern zielt. Details hierzu wurden im Rahmen der Sitzung des erweiterten Vorstands im November den Anwesenden vorgestellt. Nähere Informationen folgen in Kürze, seien Sie gespannt!

Im Laufe des 1. Quartals, spätestens zur JHV 2022, wird auch die bereits angekündigte Vereins-App „online“ gehen können, parallel hierzu wird auch die Internetseite des Vereins mit Unterstützung der Stiftung Volmarstein neugestaltet.

Ich freue mich ganz besonders, dass unsere Pächterfamilie Alagöz unsere Gaststätte „Zur Hoheleye“, jetzt „**TexMex**“, im wahrsten Sinne „wiederbelebt“ und erneut zu einem schönen Anlaufpunkt für unsere Mitglieder und externe Besucher gemacht hat. Familie Alagöz konnte trotz der schwierigen Umstände in 2021 aufgrund ihres tollen Engagements viele Besucher in der Gaststätte begrüßen. Wir möchten alle Mitglieder bitten, die Pächterfamilie weiterhin durch

ihren Besuch zu unterstützen, damit wir auch zukünftig mit der Gaststätte einen zentralen Anlaufpunkt auf unserer Sportanlage Hoheleye haben.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern, Übungsleiter*innen und ehrenamtlich Tätigen für ihr überobligatorisches Engagement und vor allem dafür, dass Sie uns auch im Jahr 2021 die Treue gehalten haben. Wir wissen dies als Hauptvorstand sehr zu schätzen. Nachdem wir im Jahr 2020 einen signifikanten Mitgliederrückgang verzeichnen mussten, haben wir gemeinsam mit allen Abteilungen eine positive Trendwende mit Blick auf die Mitgliederzahlen im Laufe des Jahres 2021 einleiten können. Dies ist von immenser Bedeutung für die finanzielle Grundstruktur des Vereins.

Auch in 2021 haben wir alle Mittel ausgeschöpft, um von Fördermöglichkeiten (in der Pandemie) zu profitieren. Die von Bund/Land bereitgestellten Corona-Hilfen haben wir beantragt, eine Auszahlung steht aus. Die Sparkasse HagenHerdecke unterstützt uns mit 5.000 €, um im Bereich des Ascheplatzes Sport- und Fitnessgeräte aufstellen zu können. Im Zuge der Aktion Sparda-Leuchtfeuer haben wir 1.500 € erhalten, das Geld wird für die Anschaffung einer weiteren mobilen Ballettstange verwandt. Bedanken möchten wir uns auch bei der Werner-Ruberg-Stiftung, von der wir eine Spende in Höhe von 3.000 € erhalten. Dieses Geld fließt in den Bereich der Ferienfreizeiten, um die zum Teil in die Jahre gekommenen Sportgeräte zu ersetzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in dieser nicht einfachen Zeit ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2022 gemeinsam mit dem TSV Hagen 1860.

Atila Tasli,

1. Vorsitzender TSV Hagen 1860





>>> Beiträge 2022

Unser ausführliche Beitragsordnung finden Sie in unserem Programmheft und im Internet unter www.tsvhagen1860.de/Service



>>> Geschäftsstelle

Unsere Leiterin der Geschäftsstelle, Andrea Rausch, ist in der Regel von montags bis donnerstags in der Zeit von 08:30 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr telefonisch, per E-Mail oder persönlich für Sie erreichbar.

Corona-bedingt kann es zu Abweichungen kommen. Rufen Sie am besten vor einem Besuch kurz in der Geschäftsstelle an.

>>> Sportangebote

Auch im Jahr 2021 bietet Ihnen Ihr TSV Hagen 1860 eine Vielzahl von Sportangeboten in den Abteilungen und dem Kursprogramm.

Aufgrund der Corona-Pandemie möchten wir für Januar 2022 kein Programmheft erstellen. Das aktuelle Sportprogramm steht für Sie unter www.tsvhagen1860.de bereit.

>>> Verstärkung

Wir möchten unser Angebot weiter ausbauen und freuen uns über Verstärkung für unser Team. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage nach Ausschreibungen für Übungsleiter:innen und Trainer:innen oder melden Sie sich gerne in unserer Geschäftsstelle. Auch bei der Ausbildung zum/zur Übungsleiter:in sind wir gerne behilflich.

>>> Freundliche Unterstützung

Der Versand dieses Schreibens wurde freundlicherweise von der Kanzlei Pinkvoss Dahlmann & Partner übernommen.



58095
02331

PINKVOSS · DAHLMANN & PARTNER
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

Bergstraße 94
Hagen
Tel. 9167-0



*Der TSV Hagen 1860
wünscht allen Mitgliedern und
ihren Angehörigen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein aktives, gesundes und
erfolgreiches neues Jahr 2022*

